

Personal

Philosophie



Mitarbeiterinformation zum Philosophie-Prozess

Ob es nun um die neue ICE-Strecke, den Breitbandausbau für schnelles Internet, den Schutz des Trinkwassers oder auch das UNESCO-Weltkulturerbe „Höhlen und Eiszeitkunst der Schwäbischen Alb“ geht – als Kreis- und Staatsbehörde wirkt das Landratsamt Alb-Donau-Kreis überall mit. Um die Vielschichtigkeit der Arbeit der Kreisverwaltung und die wichtigen Leistungen, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter täglich erbringen, nach innen und außen sichtbarer zu machen, entwickelt das Landratsamt zurzeit eine Marken-Philosophie in Zusammenarbeit mit der Agentur Apollo 11.

Nach einem langen Corona-Standby startete am 4. Mai 2022 dieser Prozess mit einem digitalen Auftakt. Die Philosophie zielt erst in zweiter Linie auf die Außendarstellung – viel wichtiger ist es, das Selbstbewusstsein der Behörde zu stärken und interne Verbesserungen anzustoßen. Deshalb legt der Fachdienst Personal großen Wert darauf, dass die Philosophie aus dem Haus heraus entsteht und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Möglichkeit haben, aktiv an diesem Projekt teilzu-

nehmen. Interessierte konnten sich auf 24 Plätze bewerben, zudem wurden acht Führungskräfte ausgewählt und eine Lenkungsgruppe zusammengestellt, um in Workshops die Grundlagen der Philosophie zu erarbeiten.

In einem ersten Schritt hatten nun die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Möglichkeit, sich ihrer eigenen Rolle bewusst zu werden und ein persönliches Statement zu dem Halbsatz „Ich Sorge dafür, dass...“ abzugeben. Eine Auswahl dieser Zitate erscheint auf den Monitoren im Haus des Landkreises. Zudem wurde eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt, die die Stärken und Schwachstellen des Hauses offenlegte. Die Ergebnisse wurden der Belegschaft am 11. Oktober 2022 in einer Informationsveranstaltung vorgestellt.

Nun ist die Firma Apollo 11 am Zug, aus den Ergebnissen der Workshops einen „Rohdiamanten“ zu erstellen, der dann von der Lenkungsgruppe zu einem Diamanten geschliffen wird. Ziel ist es, die neue Marken-Philosophie des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis im Frühjahr 2023 offiziell vorzustellen.

Dienstvereinbarung „alternierende Telearbeit“



Poolarbeitsplätze im Haus des Landkreises

Im Rahmen der Personalentwicklung wurde zum 1. Mai 2021 eine Dienstvereinbarung zur alternierenden Telearbeit eingeführt. Da die Dienstvereinbarung bis zum 30. April 2023 befristet ist, soll diese anschließend mit der zuständigen Arbeitsgruppe evaluiert werden. Da die Mitarbeiterzahl in der Kreisverwaltung stetig wächst und die Kapazität der Räume auch künftig nicht ausreichen wird, läuft derzeit ein Pilotprojekt zum Thema „desk sharing“ und „mobiles Arbeiten“.

Dafür wurden sogenannte Poolarbeitsplätze eingerichtet, die über einen zentralen Outlook-Kalender gebucht werden können. Sie dienen als Ausweicharbeitsplätze für den Fall, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich einen Arbeitsplatz im Fachdienst teilen, gleichzeitig vor Ort sind.

Die höhenverstellbaren Arbeitsplätze sind mit einer Dockingstation und zwei Bildschirmen ausgestattet. Zwischen den Schreibtischen sind Absorber für eine bessere Raumakustik aufgestellt.

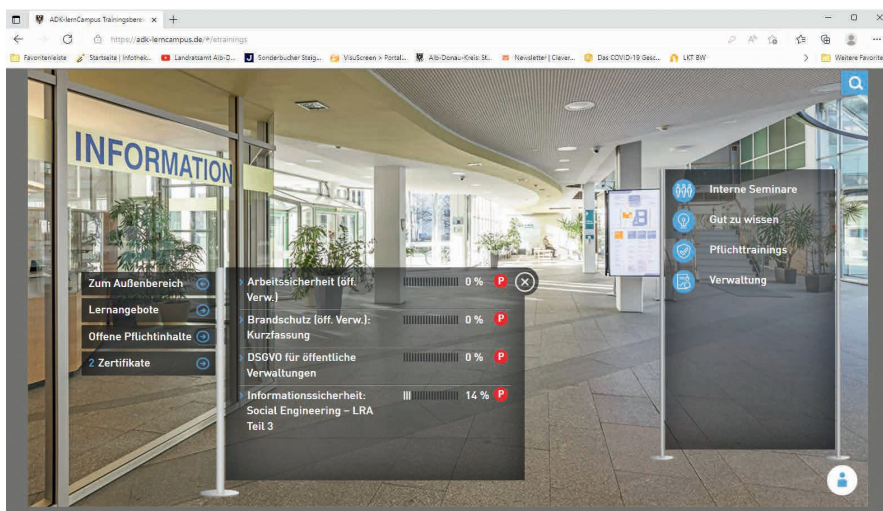
Traineeprogramm für Quereinsteiger

Der Fachkräftemangel stellt auch die öffentliche Verwaltung vor Herausforderungen. Um auch weiterhin ausreichend Personal für die vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben der Kreisverwaltung zu finden, bietet das Landratsamt Alb-Donau-Kreis nun ein spezielles Traineeprogramm an, das Quereinsteigern den Weg in den öffentlichen Dienst ebnet – etwa hochmotivierten und berufserfahrenen Müttern, die sich nach der Elternzeit beruflich neu ausrichten wollen. Dieses von der Hochschule für öffentliche Verwaltung (LUCCA) entwickelte Programm vermittelt interessierten Absolventinnen und Absolventen eines abgeschlossenen verwaltungsnahen Studiengangs die Kenntnisse und Fähigkeiten, die zur selbständigen Arbeit im gehobenen Verwaltungsdienst erforderlich sind.

Neues Recruiting-Verfahren

Per **Bewerber-Dating** unkompliziert zum neuen Job: Erstmals veranstaltete der Alb-Donau-Kreis in diesem Jahr Bewerber-Datings für offene Stellen in der Kreisverwaltung. Anstatt sich formal zu bewerben, konnten Interessierte mit ihren Unterlagen direkt zu einem 20-minütigen Vorstellungsgespräch ins Landratsamt kommen, um dann noch am gleichen Tag eine Rückmeldung zu erhalten. Dieses unkomplizierte Vorgehen stieß auf positive Resonanz: Mehrere Stellen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie sowie für die Versorgung ukrainischer Geflüchteter wurden kurzfristig so besetzt. Weitere Bewerber-Datings sind geplant.

ADK-lernCampus – Einführung eines eLearning-Tools



ADK-lernCampus (screenshot)

Als attraktiver Arbeitgeber möchte das Landratsamt Alb-Donau-Kreis die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in persönlicher und fachlicher Hinsicht fördern. Mit dem ADK-lernCampus hat der Fachdienst Personal ein modernes Tool zur flexiblen und bedarfsgerechten Entwicklung neuer Fähigkeiten und Kenntnisse eingeführt. Die e-Trainings können sowohl am Arbeitsplatz im Landratsamt als auch vom Arbeitsplatz

im Homeoffice durchgeführt werden – gerade für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist dies besonders wichtig. Neben den jährlichen Pflichtunterweisungen, wie beispielsweise zur Arbeitssicherheit, bietet der ADK-lernCampus auch e-Trainings zum Thema „Gut zu wissen“, wie etwa ein Erste-Hilfe-Kurs sowie interne Fachseminare. Nach und nach wird das Angebot für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erweitert.

Nachwuchsführungskräfteprogramm

Um Führungsaufgaben wirksam zu gestalten, ist ein hohes Maß an sozialen und kommunikativen Kompetenzen sowie Methodenwissen nötig. Gerade Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die solche Positionen erstmals besetzen oder sich darauf bewerben möchten, müssen diese Schlüsselqualifikationen vertiefen. Dafür bietet das Landratsamt ein hauseigenes Nachwuchsführungskräfteprogramm, für das sich Interessierte bewerben können. Im Jahr 2022

nehmen vier Personen an der Fortbildung teil, die sich in Schwerpunkten mit Themen wie „Führung“, „Konflikte“, „Team“, „Personalrecht“ und „Selbstmanagement“ beschäftigt. Die Lehrgänge werden von der Verwaltungsakademie Baden-Württemberg durchgeführt. Zu dem Programm gehören auch eine zweimonatige Hospitation in einem Unternehmen in der freien Wirtschaft und eine Projektarbeit, die abschließend vor einem Gremium präsentiert wird.

Ausbildungsstart in der Kreisverwaltung

Am 1. September 2022 starteten 21 neue Auszubildende und dual Studierende beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis ins Berufsleben. Während des Einführungstags und eines Ausflugs konnten die Auszubildenden sich gegenseitig sowie ihren neuen Arbeitgeber näher kennenlernen.

Der Erste Landesbeamte und stellvertretende Landrat Markus Möller sowie Edelgard Rommel, Fachdienstleiterin Personal, hießen die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich willkommen.



21 Nachwuchskräfte haben am 1. September 2022 ihre Ausbildung oder ihr Studium beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis begonnen und wurden von Vertreterinnen und Vertretern des Landratsamtes begrüßt

Endlich wieder möglich – Besuch von Ausbildungs- und Studienmessen

Nach fast zwei Jahren Pause fanden endlich wieder Ausbildungs- und Studienmessen in Präsenz statt. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis war in diesem Jahr auf mehreren Messen vertreten, um dort seine vielzähligen Ausbildungs- und Studienangebote vorzustellen. Der Fachdienst Personal

geht im Bereich des Ausbildungsmarketings immer wieder neue Wege: Unter anderem fanden in diesem Jahr erstmalig virtuelle Infostunden zum Ausbildungs- und Studienangebot über Microsoft Teams statt. Eine ganz neue Erfahrung war auch der Azubi-Spot im Dietrich Theater in Neu-Ulm:

In der lockeren Atmosphäre des Kinos konnten sich Interessierte in den Kinokäsen Vorträge von Arbeitgebern anhören, bei Glücksspielen Give Aways gewinnen, Nachos und Popcorn genießen und sich an den Ständen über Ausbildungs- oder Studienangebote informieren.



Der Fachdienst Personal präsentierte das Ausbildungs- und Studienangebot des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis auf verschiedenen Messen – unter anderem in Neu-Ulm sowie in Ehingen